

**CHRISTIAN RUPP**







































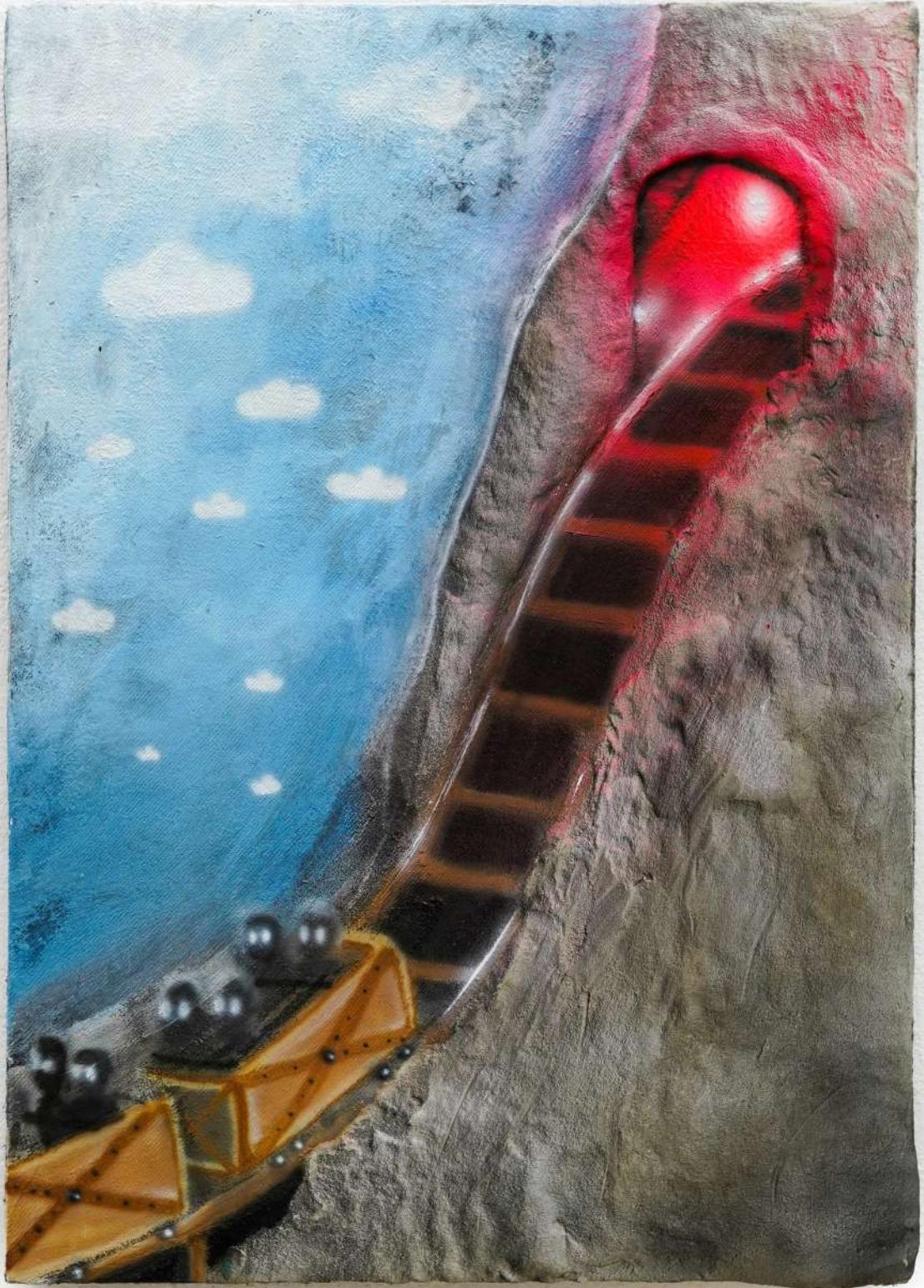
















Coaster 1



Coaster 2



Coaster 3























S 5. Kopf 2025, mixed media, 32cm x 25cm x 24cm

S 6. Erdmann 2025, mixed media, 151cm x 25cm x 23cm

S 9. Moosmühle 2025, mixed media, 160cm x 40cm x 34cm

S 10. Katzenalge 2025, mixed media, 152cm x 27cm x 20cm

S 13. Staatsqualle 2025, mixed media, 175cm x 50cm x 50cm

S 14. Langhalskatze 2025, mixed media, 57cm x 63cm x 17cm

S 16 - 17. Linse 2025, mixed media, 110cm x 29cm x 28cm

S 19. Traubenfänger 2025, mixed media, 49cm x 30cm x 30cm

S 20 - 21. Omas Katze 2025, mixed media, 47cm x 27cm x 26cm

S 23. Surface 2025, mixed media, 31cm x 23cm

S 24.. DDR 2025, mixed media, 57cm x 88,5cm

S 26. Donnerblitz 2023, Mischtechnik, 70cm x 50cm

S 28. Coaster 1-3, Acryl auf Handtuch & Molton, 40cm x 30cm

S 29. Sandbox 2023, Acryl auf Molton, 130cm x 120cm,

S 30. RCT 2, 2023, Acryl auf Molton, 130cm x 125cm

S 32- 39. Rauschhausm 2025, Mixed Media, 16m x 8m x 4m, nicht verfügbar



## Artist Statement

Meine künstlerische Praxis bewegt sich an der Schnittstelle zwischen Malerei, Objektkunst, Installation und Szenografie. Ich entwickle fiktionale Themenwelten, die sich mit Erinnerungen, Sinneseindrücken und inneren Verwirrungen auseinandersetzen – insbesondere im Rückbezug auf die eigene Kindheit.

Ausgangspunkt meiner Arbeiten sind modifizierte Alltagsgegenstände, deren Form und Materialität mich ästhetisch wie konzeptuell interessieren. Diese Gegenstände transformiere ich durch die Kombination mit Materialien wie Gips, Watte, Styrodur, Quarzsand und Epoxidharz. Der Prozess der Verschmelzung und Verfremdung spielt dabei eine zentrale Rolle: Stoffe werden konserviert, weiche Materialien verfestigt, und scheinbar vertraute Objekte in neue, hybride Formen überführt.

Eine prägende Rolle für meine künstlerische Haltung spielt meine mehrjährige Tätigkeit als Umzugshelfer parallel zum Studium. Dabei war ich regelmäßig mit existenziellen Übergängen konfrontiert – etwa beim Umzug aus einem großen Haus in eine kleinere Wohnung, beim Wechsel ins Pflegeheim oder bei vollständigen Haushaltsauflösungen. Diese unmittelbaren Einblicke in Lebensphasen, soziale Umbrüche und die Endlichkeit von Besitz haben mein Verständnis für die Schnelllebigkeit von Dingen geschärft. Sie haben zugleich meine spielerische Herangehensweise an das Material gestärkt – insbesondere im Umgang mit Objekten, denen über Jahrzehnte ein hoher individueller Wert beigemessen wurde. Das bewusste Zerlegen, Modifizieren und Neuzusammensetzen solcher Gegenstände – etwa von Keramiken – reflektiert diesen Perspektivwechsel: Es geht nicht um Zerstörung, sondern um Transformation.

Aus dieser Auseinandersetzung mit Objektbiografien und Erinnerungsräumen entstand eine eigene Themenwelt, die ich schließlich in meinem Portfolio aufbereitete und damit erfolgreich eine Stelle in einer Requisitenmanufaktur für Themenparks erhielt. Dort erweiterte ich seither mein technisches Repertoire im Umgang mit unterschiedlichsten Materialien und Oberflächen. Die handwerklichen und szenografischen Kenntnisse, die ich dort erwerbe, vertiefen und bereichern meine künstlerische Herangehensweise nachhaltig.

Licht- und Soundinstallationen ergänzen meine raumgreifenden Arbeiten, die oft wie Ausschnitte aus einem imaginären Themenpark wirken – Orte zwischen Erinnerung, Fiktion und Verunsicherung.

## **Christian Rupp**

21.10.1995, Karlsruhe

### **Studium**

Institution: AdBK Karlsruhe

Studienschwerpunkt: Malerei / Grafik

Klassen: Grischa Kaczmarek, Marcel Van Eeden und Pierre Knop (2019)

Diplom 2025

Meister Schüler ber Prof. Marcel van Eeden

### **Auszeichnungen**

Akademiepreis 2024

Gewinner des Akademiepreises an der AdBK Karlsruhe

Reisestipendium 2024

Gewinner des Reisestipendiums der Vereinigung der Freunde der Staatlichen Akademie

Akademiepreis 2023

Gewinner des Akademiepreises an der AdBK Karlsruhe

### **Sammlungen**

Kunsthalle Karlsruhe, Grafikmappe III Klasse Marcel van Eeden

Kunsthalle Karlsruhe, Grafikmappe II Klasse Marcel van Eeden

Kunsthalle Karlsruhe, Grafikmappe I Klasse Marcel van Eeden

### **Einzelausstellungen**

2025

Diplomausstellung - Sandkasten Modus

## **Gruppenausstellungen**

2025

the Office - Stuttgart  
KFT - Center - Durlach

2024

Winterausstellung - AdBK Karlsruhe  
Schloss Schwetzingen - Orangen wachsen ohne Dornen  
Sommerausstellung - AdBK Karlsruhe  
Zwielicht - Die Funke Karlsruhe  
Bloom - Galerie Maurits van de Laar, Den Haag  
Zwielicht - die Funke - Karlsruhe

2023

Mitglieder Ausstellung - Badischer Kunstverein  
Winterausstellung - AdBK Karlsruhe  
Bittersüß - V8 Karlsruhe  
Tekart Karlsruhe - Fleischmarkthalle Karlsruhe  
Sommerausstellung - AdBK Karlsruhe

2022

Winterausstellung - AdBK Karlsruhe  
„Sommergeflüster“ - Oqbo Galerie Berlin  
Sommerausstellung - AdBK Karlsruhe

2021

Sommerausstellung - AdBK Karlsruhe

2020

Sommerausstellung - AdBK Karlsruhe

2019

„When Karl met Trixie“ - Trixie, Den Haag  
Sommerausstellung - AdBK Karlsruhe

2018

Sommerausstellung - AdBK Karlsruhe

